

**Datenschutzhinweise gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

für die Verarbeitungstätigkeit: Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr

**1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung**

Stadt Nienburg/Weser, Der Bürgermeister, Marktplatz 1, 31582 Nienburg, Telefon: 05021/87-0,  
E-Mail: stadtverwaltung@nienburg.de

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO),  
Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg, Telefon: 0441/9714-2723, E-Mail: datenschutz@kdo.de

**3. Zweck(e) / Rechtsgrundlage(n) der Datenverarbeitung**

Zweck ist die Einleitung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren bei Verstößen gegen Rechtsvorschriften im eigenen (z. B. Gefahrenabwehrverordnung, Marktsatzung) und übertragenen Wirkungskreis (z. B. OWiG, WaffG, SprengG, FeiertG, SchfG, 1. BimschV, SpielV, NHundG, NWaldLG, NLöffVZG, Nds. NiRSG, Nds. FischG, u. a.).  
Rechtsgrundlagen sind Art. 6 DSGVO i.V.m. den Regelungen in den jeweiligen Spezialgesetzen.

**4. Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:**

Es werden folgende Informationen über Sie gespeichert: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Adresse, Personalausweis-Nummer.

**5. Herkunft der personenbezogenen Daten**

Sofern die personenbezogenen Daten nicht direkt erhoben werden, stammen sie von Polizei, Amtsgericht, Staatsanwaltschaft, Zeugen und anderen Verwaltungsbehörden.

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden an Polizei, Amtsgericht, Staatsanwaltschaft, Gesundheits- und Meldeämter, Betreuer der Beschuldigten und interne Verwaltungseinheiten weitergeleitet.

**7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Erhebung.

**8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Beruhet die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz - Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/120-4500,  
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de